



1 Die allgemeine Weltlage

Der heiße Draht – eine direkte Fernschreibverbindung zwischen dem Weißen Haus (Washington) und dem Kreml (Moskau) für den Krisenfall (eröffnet 1963) immer geschaltet und nutzbar.



1963 Atomteststoppvertrag – keine Zündung von Atombomben zu Wasser, Atmosphäre oder Weltraum (unterirdische Versuche bleiben vom Vertrag unberührt)

1970 Atomwaffensperrvertrag (UdSSR, USA, Großbritannien)

1979: Einmarsch sowjet. Truppen in Afghanistan zur Sicherung der kommunistischen Machtansprüche; Besetzung wird von westlichen und islamischen Staaten verurteilt; Erbitterter Widerstand der Mujaheddin; Kein sowjetischer Sieg.

1968: Leonid Breschnew etabliert als Staats- und Parteichef der UdSSR die Breschnewdoktrin: Er geht von der „beschränkten Souveränität“ der sozialistischen Staaten aus und rechtfertigt militärisches Eingreifen, wenn der Sozialismus in einem dieser Staaten bedroht wird.

1968: Besetzung der CSSR durch Truppen des Warschauer Paktes; Vorausgegangen war der Versuch unter Dubček, das gesellschaftliche Leben zu liberalisieren und zu demokratisieren (Prager Frühling). Die friedlichen Proteste der Bevölkerung endeten mit einer blutigen Niederschlagung durch sowjetische Truppen.

1965: Vietnamkrieg – die USA griffen mit der Bombardierung Nordvietnams militärisch in die Auseinandersetzungen ein, um ihre Interessensphäre im Süden des Landes zu stützen – Rückzug ohne militärischen Sieg Ende des Krieges 1975.

1975: Verbot der Herstellung biologischer Waffen, deren Herstellung und Besitz (Biowaffenkonvention).

1972: Seit 1969 verhandelten die USA und UdSSR über eine Begrenzung der Rüstung, speziell über strategische Nuklearwaffen. 1972 unterzeichneten sie den Vertrag über Raketenabwehrsysteme (ABM, zeitlich unbefristet) und ein auf fünf Jahre befristetes Interim-Abkommen über strategische Offensivwaffen, welche unter der Bezeichnung SALT I-Vereinbarung zusammengefasst werden. (SALT: Strategic Arms Limitation Talks)

1973: Beginn der KSZE-Konferenz mit allen europäischen Staaten außer Albanien, der UdSSR, der USA und Kanada.

Beginn der MBFR-Konferenzserien, bei der es um gegenseitige Reduzierung von Truppen und Rüstung in Europa ging.

(KSZE: Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa, MBFR: Mutual Balanced Force Reductions)

1979: NATO-Doppelbeschluss: Ankündigung der Stationierung neuer bodengestützter nuklearer Mittelstreckenraketen in Europa mit gleichzeitigem Angebot an die UdSSR, über die Stationierung von Mittelstreckenwaffen in Europa zu verhandeln.